

---

# Mitentscheiden und Mithandeln in der Kita

---

Gesellschaftliches Engagement  
von Kindern fördern

---

# Das haben wir gemeinsam vor:

---

1. Was soll das?
2. Wie geht das?
3. Beispiel GBS
4. Beispiel Kita
5. Fragen



# Rechtliche Grundlagen für **Partizipation**

---

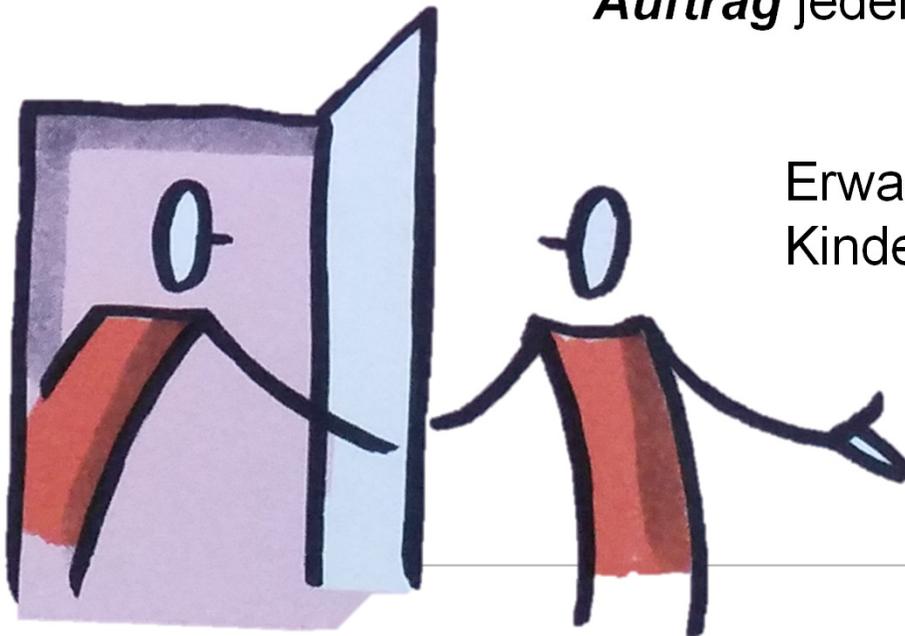


# 1. Was soll das?

---

Es ist unterschiedlichen Ebenen gesetzlich festgelegt, dass Kinder ein **eigenes Recht** auf Beteiligung haben!

**Ob** pädagogische Fachkräfte Kinder beteiligen ist keine Frage der persönlichen Haltung, sondern **gesetzlicher Auftrag** jeder Kindertageseinrichtung!

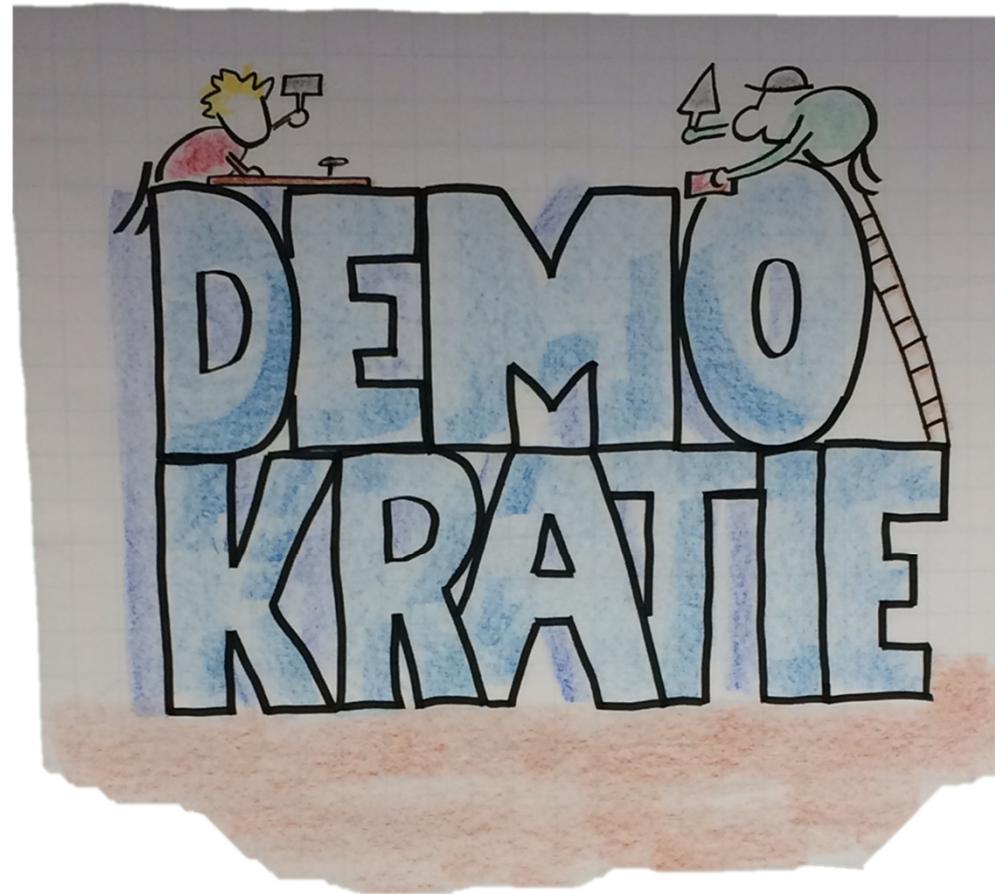


Erwachsene haben die **Pflicht**, Kinder zu beteiligen.

Dies gilt natürlich auch für Krippenkinder!!

...aber wie wird man Demokrat\*in???

---



# 1. Was soll das?

---

„ Eine demokratisch  
verfasste Gesellschaft ist die einzige  
Gesellschaftsordnung,  
**die gelernt werden muss,**  
alle anderen Gesellschaftsordnungen  
bekommt man umsonst.“

*Oskar Negt (Sozialphilosoph)*

# 1. Was soll das?

---



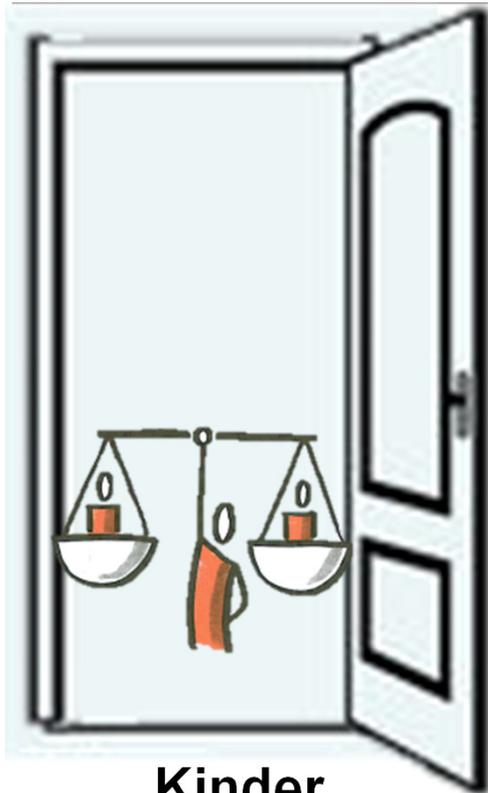
**Die Gemeinschaft der Kindertageseinrichtung  
ist für Kinder eine „Gesellschaft im Kleinen“**

# 1. Was soll das? Es gilt zu klären...

---



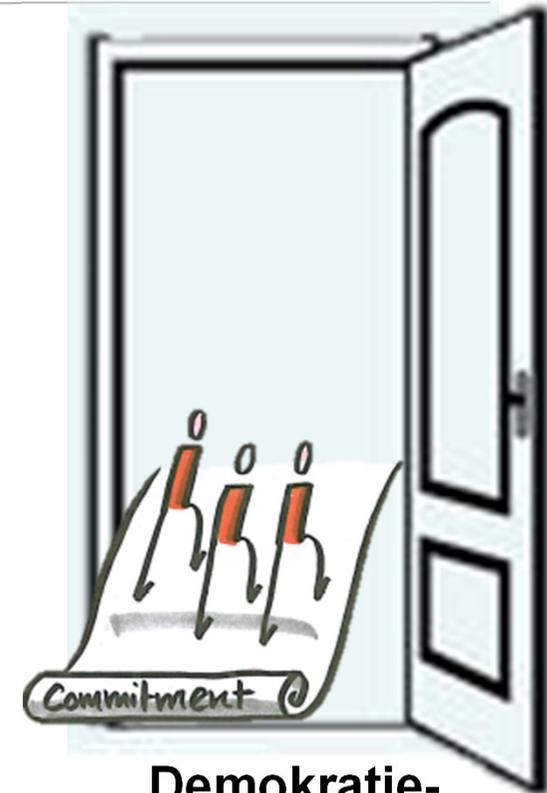
# 1. Projektziel



**Kinder  
stärken**



**Teams  
unterstützen**



**Demokratie-  
bildung in  
der KiJu  
verankern**

## 2. Wie geht das?

---

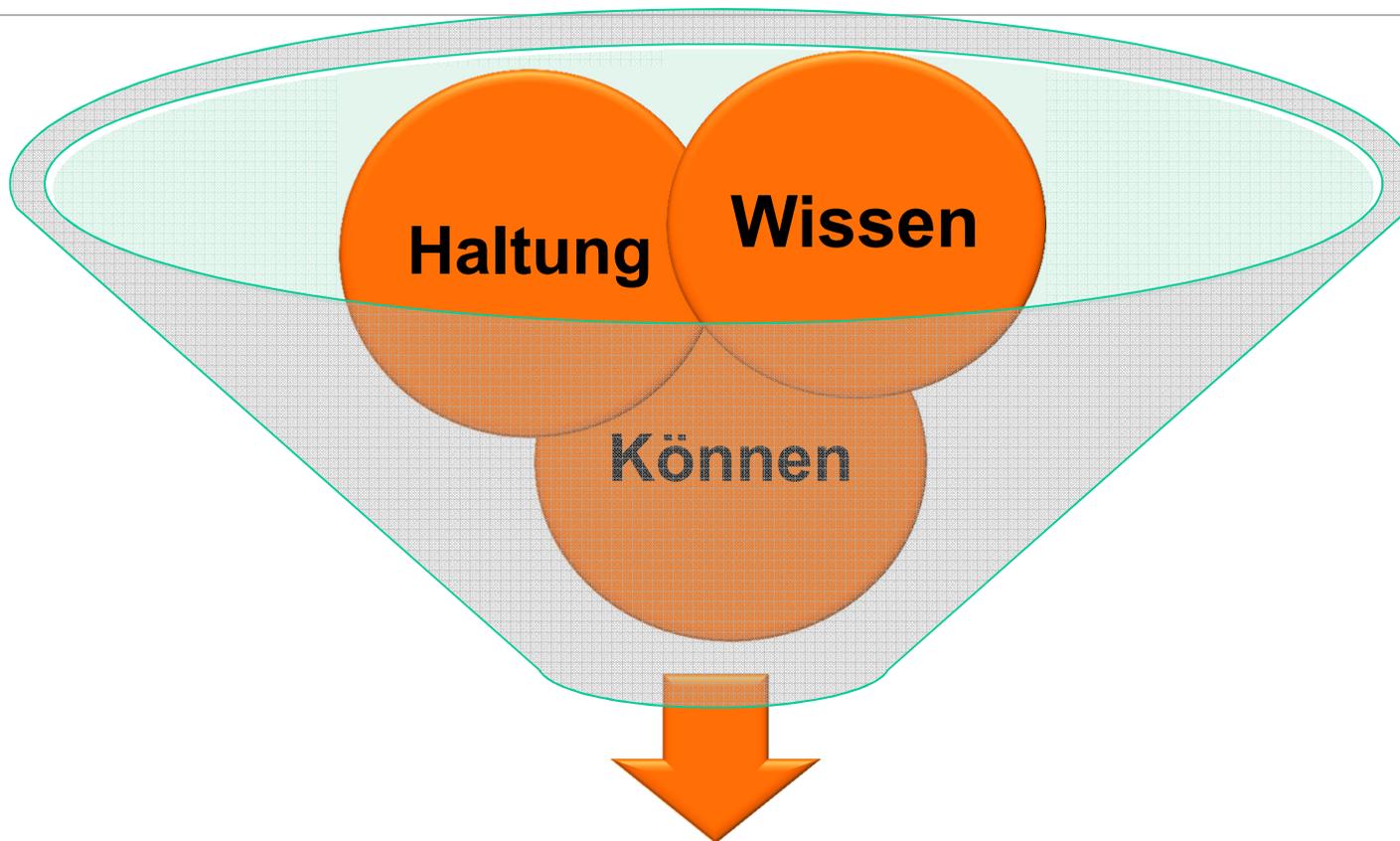


**„Partizipation heißt, Entscheidungen die das eigene Leben und das Leben in der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsam Lösungen für Probleme zu finden“**

**(Richard Schröder 1995)**

## 2. Wie geht das?

---



**Entwicklung eines demokratischen  
*Habitus***

---

## 2. Wie geht das?

---

### **Wir haben uns auf den Weg gemacht!**

- Partizipation ist eine Säule unserer Träger-Strategie
- AG Partizipation
- Sechs trägerinterne Multiplikator\*innen
  - Begleitung / Durchführung von Beteiligungsprojekten und Einrichtungsverfassungen



## Um welche **Themen** kann es gehen?

---

**ALLES**, was in und um die Kita/GBS zu tun ist, sind mögliche Themenbereiche für das Engagement von Kindern!

Spiel	Raum	Gemeinschaft	Essen
Kleidung	Angebote	Regeln	Hygiene
Ordnung	Öffentlichkeit	Sicherheit	Konzept

## Um welche **Themen** kann es gehen?

---

**Spiel**

Kleidung

**Spiel-, Lern- und Bewegungsangebote organisieren – Spielzeug beschaffen und pflegen – Spielregeln entwickeln und beachten - ...**

Ordnung

Öffentlichkeit

Sicherheit

Konzept

## Um welche **Themen** kann es gehen?

---

Spiel

Raum

Kleidung

Angebote

Ordnung

Öffentlichkeit

**Elternbriefe und Einladungen zu  
Kita-Festen schreiben –  
Elternabende oder  
Elterngespräche vorbereiten und  
durchführen – Besucher  
Begrüßen und durchs Haus  
führen – den Besuch im  
Seniorenheim, bei der Polizei, im  
Stadtpark vorbereiten ...**

## 2. Wie geht das?

---

- ❖ 16 Einrichtungen haben sich mit unseren Multiplikator\*innen seit November 2016 auf den Weg gemacht!

Kita: 8

GBS: 4

OKJA: 4



Themen:

allgemeine Einführung ins Thema, Beteiligungsprojekte, Gruppenprojekte, Gremienarbeit, Beschwerdemanagement und Einrichtungsverfassungen

# Die 6 Phasen eines Beteiligungsprojekts

---

## 1. Themenfindung

Um welches Thema geht es in dem Projekt? → **Sie müssen wissen, um welches Thema es geht.**

## 2. Zielformulierung

Welche/s Ziel/e verfolgt das Projekt? → **Sie müssen wissen, welche/s Ziel/e erreicht werden soll.**

## 3. Zerlegen komplexer Fragestellungen

Welche Teilschritte sind zum Erreichen der Ziele erforderlich? → **Sie müssen wissen, auf welche Weise das Ziel erreicht werden soll.**

# Die 6 Phasen eines Beteiligungsprojekts

---

## 4. Klärung der Entscheidungsbefugnisse

Worüber sollen die Kinder (mit)entscheiden? Worüber nicht?

→ **Sie müssen wissen, wer noch mitentscheidet und welche Entscheidungsspielräume sie haben.**

## 5. Meinungsbildungsprozess

Was brauchen die Kinder, um den jeweiligen Projektschritt gehen / die jeweilige Entscheidung fällen zu können?

Wie wird ihnen das vermittelt? → **Sie müssen wissen, welche Möglichkeiten es gibt oder geben kann. Sie müssen wissen, was für oder gegen diese Möglichkeiten spricht.**

## 6. Entscheidungsprozess

Welche Entscheidungsgremien sind jeweils erforderlich?

Welche Entscheidungsverfahren sollen angewandt werden? → **Sie müssen wissen, was sie individuell wollen. Sie müssen wissen, wie entschieden werden soll.**

Gruppenthema:							
Ziel des Gruppenthemas:							
Nr.	Schritte des Gruppenthemas	Wer entscheidet & handelt?			Anmerkungen	Was brauchen die Kinder?	Wie wird ihnen das vermittelt?
		F	F+K	K			
1	Einführung in das Thema, Informationen						
2							
3							
4							
5							
6							
7							

## 3. Beispiel GBS

---

### Bildungshaus Eenstock

Beteiligungsprojekt 2019

Projektthema

- Kita: Raumgestaltung
- GBS: Kummerplatz

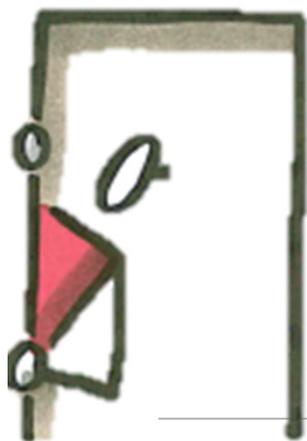


### 3. Beispiel GBS

---

#### Projektziel

- Kita: In beiden Gruppenräumen finden Krippen- und Elementarkinder eine altersgerechte Ausstattung vor.
- GBS: Ein Kummerort ist gemeinsam mit den Kindern benannt und in Betrieb genommen worden.



Umsetzung

Kita: abgeschlossen

GBS: im Prozess

## 4. Beispiel Kita

---



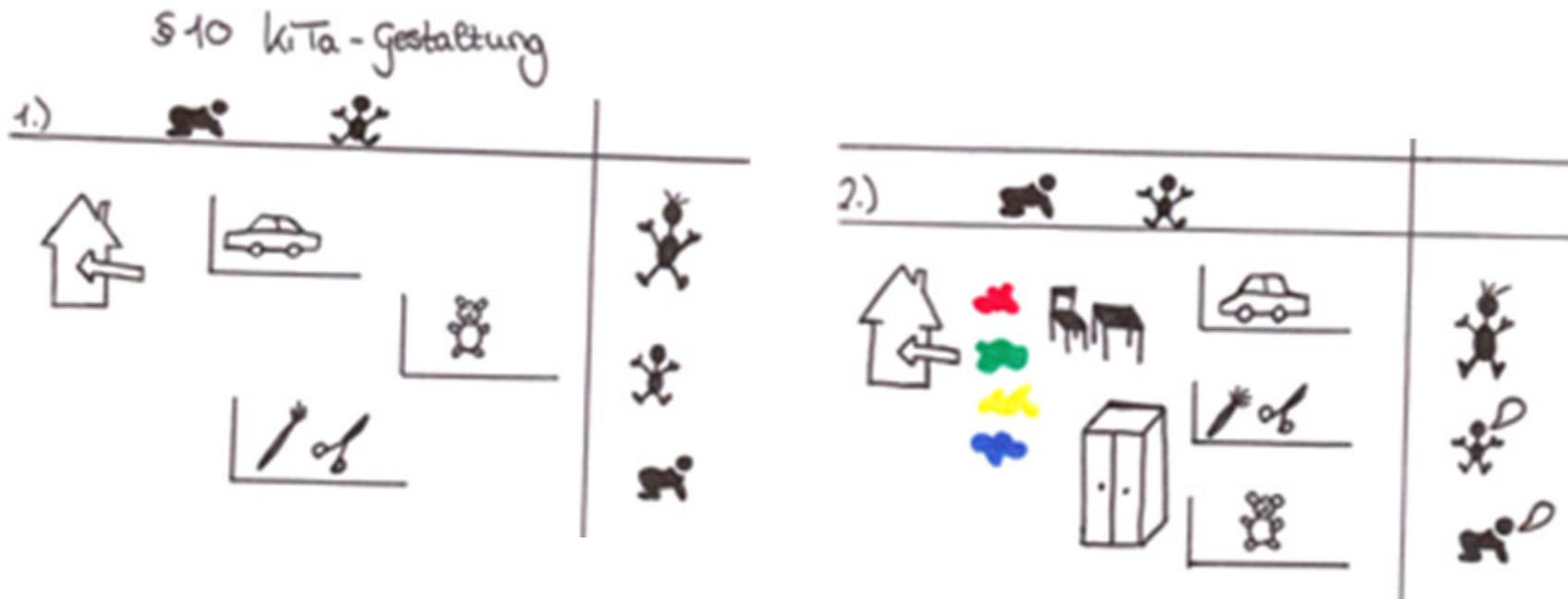
### **Kita LohkoMotive:**

#### ***4 Jahre Fortbildungsschwerpunkt „Partizipation“***

- März 2017: 3 Tage Team Fortbildung Beteiligungsprojekt
- November 2017: Durchführung Lichterfest
- März 2018: 2 Tage Team Fortbildung Gruppenprojekte
- März 2019: 3 Tage Team Fortbildung Kita-Verfassung
- Danach Einführung neuer Gremien und bis heute Einführung der einzelnen Paragraphen

## 4. Beispiel Kita

### Beispiel Visualisierung Kita-Verfassung\*



\*aus der DRK Kita Schatzkiste

## Zum Schluss...

---

(Kita-)Kinder können ihre Rechte **nicht erkämpfen!**



Kindern müssen ihre Rechte **zugestanden** werden. Dafür müssen die Erwachsenen **freiwillig** einen Teil ihrer **Macht abgeben.**



---

**... und nun???**

